

Naturparke
Wir leben Natur.
Wir lieben Kultur.
Wir sind Heimat.



**Naturpark
Saar-Hunsrück**



Pressemitteilung 24. Februar 2021

überregional

Löwenzahn-Geocaching im Naturpark Saar-Hunsrück

Der Naturpark Saar-Hunsrück bietet vielfältige und spannender Erlebnis- und Erfahrungsorte. Der Corona-Lockdown mit Homeschooling, Homeoffice und Notbetreuung in Kitas und Grundschulen fordert Kinder, Eltern, Betreuerinnen und Lehrkräfte in besonderer Weise. Was können Kinder und Erwachsene im Naturpark, in der Natur- und Kulturlandschaft der Heimat unternehmen, wenn Sie eine kleine Auszeit von zu Hause brauchen? Vor allem, wenn die klassischen Ausflugsziele geschlossen oder überlaufen sind, wenn Kopf und Körper unbedingt nach Bewegung an der frischen Luft ist - und trotzdem alle Corona-Kontakt- und Abstandsregeln eingehalten werden sollen. In diesem Fall ist das Löwenzahn Geocaching im Naturpark-Saar-Hunsrück eine tolle Möglichkeit des Naturerlebens "mit Abstand" - und ein ideales Ziel für einen Ausflug mit der Familie! Mit einer Schatzsuche wird ein mitunter für Kinder langweiliger Spaziergang richtig abenteuerlich, ganz ohne Massenauflauf oder Ansteckungsgefahr.

Gemeinsam mit der ZDF-Sendung Löwenzahn, die wie der Naturpark Saar-Hunsrück e. V. gerade im letzten Jahr ihren 40. Geburtstag gefeiert hat, lädt der Trägerverein in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN) Kinder und Jugendliche dazu ein, auf Schatzsuche in der Heimat zu gehen. Irgendwo im Wald oder auf dem Berg, auf der Wiese, zwischen Steinen und Sträuchern an einem interessanten kulturellen Ort sind die "Löwenzahn-Caches" versteckt. Wer den Schatz – einen Code aus Zahlen und Buchstaben – findet und an die Löwenzahn-Redaktion des ZDF sendet, erhält von dort eine kleine Überraschung.

"Familien und Kindern wollen wir Lust darauf machen, raus in die Natur zu gehen und Abenteuer vor der eigenen Haustür zu erleben. Gemeinsam mit der ZDF-Löwenzahn-Redaktion ist dies eine tolle Möglichkeit, draußen in der Natur ein bisschen Abstand vom eingeschränkten Corona-Alltag zu bekommen", erklärt Gudrun Rau, Geschäftsführerin des Naturpark Saar-Hunsrück. "Gerade die authentische Naturerfahrung stellt eine emotionale Bindung zur Natur der Heimat dar, vermittelt daneben Wissen und fördert Kreativität und soziale Kompetenzen", betont Rau. Seit 2009 kooperieren die ZDF-Kindersendung "Löwenzahn" und der Verband Deutscher Naturparke e. V. (VDN) u. a. im Bereich Geocaching. Gemeinsam laden wir Kinder dazu ein, in Naturparks und Geoparks auf Schatzsuche zu gehen.

Unter <https://www.zdf.de/kinder/loewenzahn/geocaching-110.html> finden Sie alle Geo-Caches von Löwenzahn in Deutschland.

Geocaching-Angebote im Naturparkbieten auch z. B. bei die Tourist-Informationen des Birkenfelder Landes, info@birkenfelder-land.de und Morbach, touristinfo@morbach.de, beim Nationalpark Hunsrück-Hochwald, poststell@nlphh.de. Weitere Informationen über den Naturpark erhalten Sie bei der Naturpark-Geschäftsstelle Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 und info@naturpark.org.



Postkarte Löwenzahn-Geocaching in Naturparks, Foto: © Naturpark/VDN *

*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung

überregional

Freiwilliges Ökologisches Jahr im Wildfreigehege an der Naturpark-Info- stelle Wildenburg

Der Naturpark Saar-Hunsrück e. V. sucht ab 01.08.2021 junge Menschen zwischen 18 und 26 Jahren für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr in Vollzeit zu absolvieren. Das Bildungsjahr dient zum Kennenlernen der eigenen Fähigkeiten, zur beruflichen Orientierung und zum Engagement in Sachen Umweltschutz. Die Freiwilligen erwartet ein Einsatz an der Naturpark-Infostelle Wildenburg mit Wildfreigehege in einem tollen Team beim Umgang, Pflege und Fütterung mit Tieren draußen. Zeitweise ist auch die Mitwirkung bei Veranstaltungen sowie in der Umweltbildung in den Naturpark-Informationszentren Hermeskeil und Weiskirchen ein weiteres Aufgabenfeld.

Das Freiwillige Ökologische Jahr startet jährlich am 01.08. und endet am 31.07. Informationen zum Freiwilligen Ökologischen Jahr sind auch unter <https://www.naturpark.org/aktuelles/downloads/Stellenangebote> abrufbar. Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort beim Naturpark Saar-Hunsrück e. V., E-Mail: info@naturpark.org eingereicht werden.



Gehege mit Wildfreigehege, Foto: © Klaus Görg



Bei der Fütterung Wildfreigehege Wildenburg, Foto: © Wildfreigehege Wildenburg



Junge Menschen bei der Pflege im Wildfreigehege Wildenburg, Foto: © Wildfreigehege Wildenburg